

	<p>Objekt: Volksempfänger Nora</p> <p>Museum: rock 'n' popmuseum Udo-Lindenberg-Platz 1 48599 Gronau 02562-8148-0 info@rock-popmuseum.de</p> <p>Sammlung: Wiedergabegeräte</p> <p>Inventarnummer: 2005.26</p>
--	---

Beschreibung

Volksempfänger Nora vom Typ VE301W.

Der Volksempfänger wurde kurz nach Adolf Hitlers Machtergreifung in Deutschland 1933 auf den Markt gebracht. Die Nationalsozialisten hatten ihn im Auftrag von Reichspropagandaleiter Joseph Goebbels entwickelt.

Ziel des NS-Regimes war es, mit dem Volksempfänger als Instrument, Propaganda und Meinungsmache in der Bevölkerung zu verbreiten.

Das Gerät, das damals 76 Reichsmark kostete, konnte Mittelwellen- und Langwellenrundfunk empfangen.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz /geleimt

Maße:

H: 40 cm, B: 25 cm, T: 16 cm, G: 2500 g

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1930-1940er Jahre

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- NS-Regime
- Nationalsozialismus
- Propaganda

- Radiogerät